

Der Antrag muss mindestens 2 Wochen vor Beginn der Maßnahme postalisch oder per Mail (ordnungsbehoerde@niedernhausen.de) eingereicht werden.

Antragsteller

Die Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund beantragt

Name, Vorname

Firma

Anschrift

Telefon

Ausführende Firma

Firma

Name, Vorname der
verantwortlichen Person

Anschrift

Telefon

Erreichbar von / bis
(Uhrzeit)

Ein Nachweis über die Qualifizierung nach MVAS 1999 ist mit Antragstellung einzureichen.

Benennung eines Stellvertreters

Name, Vorname der
verantwortlichen Person

Anschrift

Telefon

Erreichbar von / bis
(Uhrzeit)

Ort der Maßnahme

Anschrift
65527 Niedernhausen,

Länge der Maßnahme

Beginn / Dauer der
Maßnahme

Grund der Sperrung

Eine verkehrsrechtliche Anordnung wird zur Durchführung nachstehender, näher bezeichneter

Maßnahmen mit	Verkehrsbeschränkung	Verkehrssicherung für
halbseitige Sperrung des Verkehrs		Haltverbote notwendig
Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich		
Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße / Gehweges		
Gesamtsperrung des Verkehrs		Haltverbote notwendig
Gesamtsperrung des Fahrradverkehrs		

erteilt.

ACHTUNG: Sollte die Gehwegrestbreite unter 0,80 m liegen, so ist immer eine Gehwegsperrung zu beantragen.

Lageplan	beigefügt	wird nachgereicht	nicht erforderlich
Beschilderungsplan RSA 2 I	beigefügt	wird nachgereicht	nicht erforderlich
Umleitungsbeschilderung	beigefügt	wird nachgereicht	nicht erforderlich

Die Verkehrszeichenpläne müssen die genauen Maßnahmen (Sperrungen, Geschwindigkeitsreduzierungen, Haltverbote, Aufhebung Einbahnstraßen, etc.), den genauen Ort sowie die genaue Dauer enthalten.

Erklärung:

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller, ggf. Firmenstempel